

# OXFORD GERMAN OLYMPIAD WHITE ROSE RUNNER-UP 2022

“Auch ist das Suchen und Irren gut, denn durch Suchen und Irren lernt man.”

– Johann Wolfgang von Goethe

Hat man Ihnen schon einmal gesagt, dass Fehler machen der Schlüssel zum Wachstum ist? Vor allem im schulischen Umfeld hört man das fast täglich, aber nehmen wir das auch wirklich an? Es ist allzu leicht, selbstkritisch zu sein und Perfektion zu verlangen, aber das kann letztlich nicht realistisch sein. Der weltberühmte Autor Johann Wolfgang von Goethe hat dies erkannt und sein Zitat inspiriert: “Auch ist das Suchen und Irren gut, denn durch Suchen und Irren lernt man.”

Dieses Zitat zeigt, wie wichtig Neugier und Erkundung sowohl in der Bildung als auch in der Welt im Allgemeinen sind. Dies geht manchmal bei Schülern verloren, die nach den besten Noten streben und einem Lehrplan folgen, oder bei Menschen, die aus Angst vor dem Versagen die ihnen gebotenen Möglichkeiten ausschlagen. Das Zitat Goethes regt mich dazu an, über meine Handlungen nachzudenken und mein tägliches Leben ins rechte Licht zu rücken, denn ohne Fehler gibt es keine Herausforderungen, und ohne Herausforderungen gibt es auch kein Wachstum.

Durch dieses “Suchen und Scheitern” werden andere Menschen dazu angeregt, ehrgeiziger und mutiger zu sein, und es gibt ihnen die Gewissheit, dass ihre Bemühungen ausreichen, auch wenn sie sich nur auf das Leben von ein oder zwei Menschen auswirken. Neue Herausforderungen zu suchen und zu scheitern ist letztlich wertvoller als selbstgefällig und sicher zu sein, denn wenn wir nicht aus unseren eigenen Fehlern lernen, wird es jemand anderes tun.

Es ist unbestreitbar, dass die Gruppe der Weißen Rose im Laufe ihrer Zeit Fehler gemacht hat, doch das hat sie nie davon abgehalten, weiterhin mutig zu sein. Ohne den Fehler von Hans Scholl, der in seinem Zimmer dissidente Bücher aufbewahrte, die schließlich von Sophie Scholl gefunden wurden, hätte Sophie nie zur Weißen Rose beitragen und die Geschichte beeinflussen können.

Es geht nicht wirklich um die Dinge, die wir falsch machen, sondern darum, wie sie sich auf uns und unsere Denkweise auswirken. Wie sollen wir lernen, was richtig ist, wenn wir nicht lernen, was falsch ist?

Seien Sie mutig und machen sie Ihre Fehler!

Victoria McKinley-Smith